

Bunk und Bunk gesellt sich gern

Neuruppiner Galerist stellt Werke seines Bruders aus

NEURUPPIN - Neuer Monat, neue Schau: Ab Anfang März stellt der Galerist Johannes Bunk in seinem Kunstraum Neuruppin an der Friedrich-Engels-Straße in Neuruppin Werke seines Bruders aus. Holger Bunk, der als Professor an der Staatlichen Kunstakademie in Stuttgart (Baden-Württemberg) lehrt, gibt den Neuruppinern einen Überblick über sein Schaffen – mit früheren und neuen, großen, bislang nicht gezeigten Werken.

Zeichnungen, Aquarelle, Pastellbilder, Collagen und Serien – in allem hat der 59-Jährige die figurative Malerei für sich entdeckt. Tendenzen zum Abstrakten werden seiner Ausbildung an der Staatlichen Kunstakademie in Düsseldorf zugeschrieben, an der er von 1974 bis 1982 bei Peter Kleemann und Alfonso Hüppi studierte. Bunk begeistert sich für die englische und amerikanische Pop-Art; Anleihen finden sich in seinen Werken wieder. Individuell, kritisch, ironisch-melancholisch – so werden seine Werke beschrieben. Der Kunstprofessor Kasper König hat Bunk einmal als „westlichsten DDR-Maler“ bezeichnet.

Die Schau, die er für den Neuruppiner Kunstraum seines Bruders zusammengestellt hat, ist mit der Frage „Kann man das auch fotografieren?“ überschrieben. Im gerade sanierten Haus des Galeristen steht Holger Bunk eine inzwischen fertige Künstlerwohnung mit allen Annehmlichkeiten zur Verfügung. Zum Umbau des Eckgebäudes an der Friedrich-Engels-Straße hat Johannes Bunk eine kleine Foto-Dokumentation herausgebracht. Vielleicht inspiriert sie seinen Bruder.

Die Ausstellung „Kann man das auch fotografieren? – Holger Bunk, Rückblick und neue Arbeiten“ wird am Freitag, 1. März, um 19 Uhr eröffnet und ist bis einschließlich 28. April im Kunstraum Neuruppin, Friedrich-Engels-Straße 37, zu sehen. Geöffnet ist die Galerie mittwochs bis sonnabends von 15 bis 18 Uhr, mittwochs, donnerstags und sonntags von 11 bis 13 Uhr sowie und nach Vereinbarung. (juw)

URL: <http://www.maerkischeallgemeine.de/cms/beitrag/12475719/61299/Neuruppiner-Galerist-stellt-Werke-seines-Bruders-aus-Bunk.html>